

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses

am Mittwoch, dem 10.03.2004

im Neues Rathaus
Raum 1.8

Beginn:

17:00 Uhr

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzender

Herr Reinhard Arens

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Dirk-Justus Hentschel

Frau Gesa Freiberg

Frau Andrea Grimm

Herr Wolf-Werner Haake

Entschuldigt

Frau Alexandra Mallon

Herr Refik Mor

Herr Hans-Georg Stanull

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Norbert Andresen

Frau Tanja Holtzberg

Frau Marianne Lingelbach

Von der Verwaltung

Herr Günter Humpe-Waßmuth

Stadtrat

Herr Friedrich Giese

Fachbereichsleiter III

Herr Holger Pohlmann

Fachdienst 42

Herr Heinz Peters

Fachdienst 40

Herr Rainer Politz

Fachdienst 40

Herr Thomas Schubert

Fachdienst 50

Frau Gabriele Barthelheimer

Fachdienst 20

Frau Dörte Pries

BeVA

Herr Andreas Schwarz

BeVA

Frau Kristine Brandt

Schriftführerin

Außerdem anwesend

Herr Horst Radde

Seniorenbeirat

Herr Dieter Sell

Stadtteilbeirat Brachenfeld / Ruthenberg

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses vom 28.01.2004
4. Einwohnerfragestunde
5. Umsetzung der Handlungsempfehlungen für die Integration von Migrantinnen und Migranten
 1. Runder Tisch für Integration
 2. Sprachförderung für Kinder von Migranten (Projekt des Ev. Bildungswerkes in Kooperation mit der Migrationssozialarbeit des Diakonischen Werkes)
Vorlage: 0289/2003/DS
6. Antrag des Seniorenbeirates auf Erhaltung des Seniorenbüros mit jetziger Aufgabenstellung und personeller Besetzung
7. "Konzept zur Schulkindbetreuung an Neumünsteraner Grundschulen"
Vorlage: 0294/2003/DS
8. 1. Zustimmung zur Verlängerung des Vertrages nach § 37 a SGB III zwischen der Stadt Neumünster und der Agentur für Arbeit Neumünster bis zum 31.12.2004.
Vorlage: 0292/2003/DS
9. Zusammenfassung Arbeitslosen- und Sozialhilfe (Sachstandsbericht)
10. Sachstandsbericht Beratungsstelle für Alleinerziehende - Resümee und Ausblick
11. Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Vorsitzende, Herr Arens, begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, insbesondere auch die Gäste, und entschuldigt Ratsherrn Haake. Sodann eröffnet Herr Arens die Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses.

Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

2 .	Genehmigung der Tagesordnung
-----	------------------------------

Die vorgelegte Tagesordnung wird genehmigt.

3 .	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses vom 28.01.2004
-----	--

Ratsfrau Grimm erklärt, dass anlässlich der letzten Sitzung am 28.01.2004 festgestellt wurde, dass der Tagesordnungspunkt 7: „Antrag des Seniorenbeirates auf Erhaltung des Seniorenbüros mit jetziger Aufgabenstellung und personeller Besetzung“ seinerzeit nicht als Antrag gewertet werden durfte.

Weiter bittet Ratsfrau Grimm um Zusendung der versprochenen Liste der besonderen Zielgruppe- Siehe Punkt 6- der letzten Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses. Der Vorsitzende erklärt, die Liste an die Ausschussmitglieder zu versenden.

Sodann wird einstimmig die Niederschrift vom 28.01.2004 genehmigt.

4 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es werden keine Fragen gestellt.

5 .	Umsetzung der Handlungsempfehlungen für die Integration von Migrantinnen und Migranten 1. Runder Tisch für Integration 2. Sprachförderung für Kinder von Migranten (Projekt des Ev. Bildungswerkes in Kooperation mit der Migrationssozialarbeit des Diakonischen Werkes) Vorlage: 0289/2003/DS
-----	--

Herr Pohlmann erläutert die Drucksache und beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Es schließt sich eine Diskussion an.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Ausführungen.

Sodann wird über die Drucksache abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen.

6 .	Antrag des Seniorenbeirates auf Erhaltung des Seniorenbüros mit jetziger Aufgabenstellung und personeller Besetzung
-----	---

Der Vorsitzende des Seniorenbeirates, Herr Radde, nimmt erneut Stellung zu dem Antrag.

Herr Arens bedankt sich für die Ausführungen.

Es folgt eine rege Diskussion. Sodann wird der Antrag gestellt, den Tagesordnungspunkt auf den Herbst zu vertagen, bis die von der Ratsversammlung beschlossene Prüfung der Verwaltung abgeschlossen ist. Erst dann soll über die Situation im Seniorenbüro befunden werden.

Der Vorsitzende lässt über den Vertagungsantrag abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 5
 Nein-Stimmen: 4
 Enthaltung: 1

Damit ist der Tagesordnungspunkt vertagt.

7 .	"Konzept zur Schulkindbetreuung an Neumünsteraner Grundschulen" Vorlage: 0294/2003/DS
-----	--

Stadtrat Humpe-Waßmuth erläutert die Drucksache und informiert den Ausschuss über geführte Gespräche , welche die Verwaltung zur Vorbereitung des Konzeptes mit den beteiligten Institutionen geführt hat.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Ausführungen.

Es werden die Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet und das Interesse der Mitglieder hervorgehoben.

Ratsfrau Freiberg schlägt vor, eventuell eingesparte Kosten für Frühförderung bzw. für die Betreuung der unter Kinder unter 3 Jahren einzusetzen.

Rastsherr Mor schlägt vor, die eventuell eingesparten Kosten für die Verlagerung von Hortgruppen an die Schulen einzusetzen.

Der Ausschuss nimmt die Drucksache zur Kenntnis.

8 .	1. Zustimmung zur Verlängerung des Vertrages nach § 37 a SGB III zwischen der Stadt Neumünster und der Agentur für Arbeit Neumünster bis zum 31.12.2004. Vorlage: 0292/2003/DS
-----	---

Herr Peters berichtet über die Vorlage und bittet um Verlängerung des Vertrages, da die gesetzlichen Neuregelungen (SGB II) im Wesentlichen erst zum 01.01.2005 in Kraft treten.

Der Vorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen.

9 .	Zusammenfassung Arbeitslosen- und Sozialhilfe (Sachstandsbericht)
-----	---

Herr Politz teilt mit, dass es inzwischen mehr Arbeitsgruppen gibt und eine entsprechende Vorlage bis Juni 2004 erarbeitet werden soll. Auf jeden Fall wird es mehr Ausgaben geben als bisher abzusehen war.

Herr Humpe-Waßmuth führt weiter aus , dass sich inzwischen eine Arbeitsgruppe der kreis-

freien Städte und der Agentur für Arbeit gebildet hat, um eine einheitliche Datenerhebung abzustimmen.

Damit die Ratsversammlung über die Drucksache entscheiden kann, ist bis Mitte April 2004 eine Vorlage für den Ausschuss zu fertigen. Es gibt bisher keine verlässlichen Zahlen.

10 .	Sachstandsbericht Beratungsstelle für Alleinerziehende - Resümee und Ausblick
------	---

Frau Pries berichtet über den aktuellen Sachstand der Beratungsstelle für Alleinerziehende und beantwortet die gestellten Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Vorsitzende bedankt sich für den ausführlichen Bericht.

Sodann wird eine Zusammenfassung über den Inhalt der Arbeit der Beratungsstelle für Alleinerziehende verteilt.

11 .	Mitteilungen
------	--------------

Herr Humpe-Waßmuth teilt mit, dass der Vertrag mit der Anschar-Kirchengemeinde hinsichtlich der Seniorenbegegnungsstätte von Seiten der Anschar - Kirchengemeinde gekündigt wurde.

Stadtrat Humpe-Waßmuth berichtet, dass weitere Zuschüsse für die Förderung von Frauen- und Kindergruppen im Vicelinviertel (s. Zusschussantrag des Diakonischen Werkes vom 16.11.2003) nicht erfolgen können.

Der Vorsitzende teilt mit, dass es hinsichtlich des Haushaltsplanaufstellungsverfahrens eine Sondersitzung am 05.05.2004 geben wird.

gez. H E N T S C H E L

gez. B R A N D T

(stellvertr. Ausschussvorsitzender)

(Protokollführer)

Ende der Sitzung: 18 .00 Uhr